



109

**ROSTENDE COLTS
ODER
PANNEN AM SET**

von

Hans Georg Kraus



A 8223 Stubenberg am See 191

Tel.: (+43) 03176 / 8700

Fax: (+43) 03176 / 8704

E-Mail: verlag@unda.at

www.unda.at

Inhalt

Eine Westernszene soll gedreht werden, doch eine Panne jagt die andere: Mal kommt die Hauptdarstellerin nicht von der Maske, mal streikt die Technik, mal bringt es der Westernheld Ben Bullauge nicht fertig, seine Filmpartnerin zu küssen, weil sie nach Knoblauch riecht... Werner, der Regisseur, verliert zusehends die Nerven. Unwillig verscheucht er die Produktionsassistentin, die immer wieder ins Studio platzt und vergeblich versucht, etwas Wichtiges loszuwerden. Sie kann sich aber erst am Ende des Stückes Gehör verschaffen und dem Regisseur mitteilen, dass die Szene inzwischen gestrichen wurde.

Personen

Werner, der Regisseur

„Emmi-Lou“ - die Schauspielerin Andrea Schanell

„Ben Bullauge“ - der Schauspieler Horst Schäfer

Beleuchter Leo

Kameramann Dieter

Regieassistent Don

Tontechnikerin Lotte

Maskenbildnerin Nelly

Produktionsassistentin Hanni

Requisiten

Filmklappe

Filmkamera auf Stativ

zwei Filmlampen

Galgenmikrofon

Kabel, ev. Kabelrolle

Kulisse eines schäbigen Western-Hotels

Filmkulisse eines schäbigen Fremdenzimmers in einem Western-Saloon: Das Zimmermädchen Emmi-Lou räumt auf, stellt Blumen auf den Tisch, streicht die Tischdecke glatt, wirbelt mit dem Staubwedel herum. Ben Bullauge betritt müde und abgespannt den Raum, legt seinen Pistolengurt und den Cowboyhut ab und spricht Emmi-Lou an. Der Regisseur sieht interessiert zu.

Ben Bullauge:

Hi Baby! Wackle ab! (*deutet zur Tür*) Hab tausend Meilen Prärie auf den Knochen. Muss mir mal wieder Schwung in die Glieder schnarchen.

Emmi-Lou:

Bleib cool, Cowboy! Muss erst noch etwas Ambiente in die Bude bringen.

Ben Bullauge betrachtet Emmi-Lou eine Weile bei der Arbeit, stutzt und schaut sie genauer an. Sein Gesicht verzieht sich freudig.

Ben Bullauge:

Ich glaube, mein Gaul kriegt Höcker! Dich kenne ich doch, Kleine!

Emmi-Lou schaut Ben Bullauge erstaunt an und überlegt.

Emmi-Lou:

Moment mal! - Nevada-Kid? - Nein... Bloody John? - Auch nicht... Mensch, Ben Bullauge! Da fliegt mir doch der Draht aus dem Pettycoat!

Ben Bullauge geht freudestrahlend mit ausgebreiteten Armen auf Emmi-Lou zu.

Ben Bullauge:

Emmi-Lou Perkins! Der Engel von Kansas! Komm in Bens Greifer, Baby! Begrüß deinen alten Kumpel! *Ben Bullauge und Emmi-Lou umarmen sich herzlich und innig.*

Regisseur:

Bravo! Perfekt! So werden wir das filmen. Ich denke, das wird heute ein guter Drehtag!

Das Licht geht kurz aus. Als es wieder hell wird, sitzen Beleuchter, Kameramann und Ben Bullauge (im Cowboy-Kostüm) vor den Filmkulissen und spielen Karten. Der Regieassistent isst ein Butterbrot und trinkt aus einer Cola-Dose. Tontechnikerin Lotte hantiert am Galgenmikrofon und an den Kabeln. Der Regisseur, dessen Aussprache, Gehabe und Bewegungen etwas überspannt wirken, geht nervös auf und ab und schaut auf die Uhr. Die beiden Scheinwerfer sind schon eingeschaltet. Die Filmkamera ist auf einem Stativ aufgebaut.

Regisseur (zu allen):

Husch, husch, Kinder, beeilt euch! Ich will das Ding heute noch im Kasten haben! *(zum Beleuchter)* Leo, schnell, mach mir den Strahlemann! Hol mal ein paar Watt aus den Birnchen!

Beleuchter:

Sag mal, hast du Deckel auf den Pupillen? Was sollen die Sprüche? Die Funzeln sind doch ON.

Regisseur:

Auf eure Positionen, ihr Lieben! *(zu Tontechnikerin)* Lotte, hast du Töne, haha?

Tontechnikerin:

Sekunde, Chef! Mikro ist noch nicht klar! Muss nur noch die Strippen anklemmen!

Beleuchter, Kameramann, Regieassistent und Tontechnikerin bewegen sich langsam und etwas unwillig auf ihre Plätze. Die

Produktionsassistentin kommt, etwas außer Atem, herbeigeeilt und läuft mit einigen Papieren in der Hand auf den Regisseur zu.

Produktionsassistentin:

Hey Werner, Botschaft vom Boss! Neue Instruktionen!

Regisseur:

Hanni, hau ab! Ich kann dich hier nicht brauchen!

Produktionsassistentin:

Ist aber wichtig!

Regisseur:

Fertig müssen wir werden. DAS ist wichtig!

Produktionsassistentin:

Wenn du mir nicht zuhörst, dann sag ich dem Boss...

Regisseur schiebt Produktionsassistentin sanft, aber bestimmt auf die Seite.

Regisseur:

Hannilein, sag ihm, was du willst, aber hau jetzt ab!

Produktionsassistentin (im Weggehen):

Idiot!

Regieassistent:

Hey, wo ist meine Klappe?

Kameramann (zum Regieassistenten):

Schau mal in den Spiegel! Das Loch da unter deiner Nase...

Regieassistent sucht seine Szenenklappe, findet sie schließlich unter den Spielkarten und hebt sie demonstrativ in die Höhe.

Regieassistent:

DIE Klappe meine ich, du Zelluloid-Kasper! Ihr verfluchten Zocker! Wie oft soll ich euch noch sagen, ihr sollt meine Klappe nicht immer als Spieltisch hernehmen!

Kameramann:

Fang nicht an zu weinen, Kleiner! Kriegst ja dein Kläppchen!

Regisseur (*massiert sich die Schläfen*):

Also, jetzt bitte keinen Streit! Das halten meine Nerven nicht aus. Wo bleibt denn die Schanell, verdammt?

Ben Bullauge:

Die hockt noch drüben bei der Nelly in der Maske, lässt sich lackieren und zwei Jahrzehnte aus der Visage pudern.

Regisseur:

Don, mach mal schnell die Flatter und lass die beiden antanzen! Aber im Sauseschritt, wenn ich bitten darf!

Regieassistent geht hinter die Kulissen. Emmi-Lou taucht Sekunden später mit der Maskenbildnerin auf. Diese verpasst Emmi-Lous Make-up immer noch den letzten Schliff. Der Regieassistent folgt lustlos und gelangweilt.

Regisseur:

Es wurde aber auch höchste Zeit, dass uns Madame mit Ihrem wohlwollenden Erscheinen beglückt!

Emmi-Lou:

Keine Hektik, Schätzchen! Nelly musste mir noch etwas Frische ins Gesicht bringen.

Beleuchter (*zu sich*):

Das dauert bei einer Mumie etwas. (*zu den anderen*) Wenn wir noch länger brauchen, werden meine Strahler zu heiß!

Maskenbildnerin springt Emmi-Lou nach, die bereits an ihren Platz geht.

Maskenbildnerin:

Warte Andrea, du hast da noch ein Fältchen! (*pudert nach, dass eine Wolke hochgeht*)

Regisseur:

Nimm doch "Oil of Omas"! Wer hat mich bloß mit dieser Schanell bestraft?

Emmi-Lou:

Jetzt halt aber mal die Luft an, Schätzchen! Ich bin schließlich ein Weltstar...

Beleuchter (zu sich selbst):

Ja, ja, so klein ist die Welt!

Emmi-Lou:

...und da kann ich nicht herumlaufen wie Mutter Theresa.

Regisseur:

Okay, okay! Nun nehmt endlich eure Positionen ein!
Kamera fertig?

Kameramann:

Kamera läuft!

Regisseur:

Ton?

Tontechnikerin:

Ton läuft! Klappe!

Regieassistent hält die Klappe in die Kamera.

Regieassistent:

Rostende Colts 13 - die Erste! *(schlägt die Klappe zusammen)*
Und: Action, bitte!

Ben Bullauge und Emmi-Lou beginnen, die Filmszene zu spielen.

Ben Bullauge:

Hi Baby! Wackle ab! Habe tausend Knochen Prärie auf den Meilen...

Regisseur:

Halt! Halt! Aus! Aus! Aus!

Alle Mitarbeiter gehen genervt ein paar Schritte zur Seite.

Regisseur:

Mann, Horst, hast du eigentlich dein Hirn in der Pfandleihe?
Tausend Meilen Prärie auf den Knochen!!!

Ben Bullauge:

Nun krieg mal keinen Infarkt! Ist doch fast das Gleiche.

Produktionsassistentin kommt wieder hereingeplatzt.

Produktionsassistentin:

Poh! Der Alte ist sauer! Der kreist im Karton!

Regisseur:

Du bist ja schon wieder hier! Hanni, du störst! *(deutet zur Tür, begleitet von einem Pfiff)* Ab die Post! Du hältst den ganzen Laden auf!

Produktionsassistentin (ärgerlich):

Jetzt schalt mal auf Empfang, du Promi-Dompteur! Der Alte will...

Regisseur:

Interessiert mich nicht! Hanni, zisch ab! (*wendet sich wieder zum Set*)

Produktionsassistentin verlässt schimpfend und wild gestikulierend den Raum.

Produktionsassistentin:

Dann eben nicht! Du hast es ja nicht anders gewollt!

Regisseur:

Auf ein Neues, Kinder! Aufstellung, bitte! Kamera?

Kameramann:

Kamera läuft!

Regisseur:

Ton ab!

Tontechnikerin:

Ton läuft!

Regieassistent:

Klappe! Rostende Colts 13 - die Zweite!

Ben Bullauge und Emmi-Lou beginnen wieder mit ihrer Filmszene.

Ben Bullauge:

Hi Baby! Wackle ab! (*deutet zur Tür*) Hab tausend Meilen Prärie auf den Knochen. Muss mir mal wieder Schwung in die Glieder schnarchen.

Emmi-Lou (*eintönig, wie auswendig gelernt*):

Bleib cool, Cowboy! Muss erst noch etwas Ambiente in die Bude bringen.

Regisseur:

Aus! Aus! Aus! (*etwas ungeduldig*) Andrea! Setz doch mal dein Talent ein!

Ben Bullauge (*zynisch zum Publikum*):

Oje, jetzt kriegt sie ein Problem.

Regisseur:

Bring mal mehr Pep rüber! Versuch es noch mal!

Emmi-Lou beginnt nochmals zu sprechen, wieder sehr eintönig.

Emmi-Lou:

Bleib cool, Cowboy! Muss erst noch etwas Ambiente in die Bude bringen.

Regisseur:

Andrea! So kannst du das Telefonbuch lesen oder den Wetterbericht! Aber auf keinen Fall dein Kinopublikum begeistern...

Emmi-Lou fängt an, hysterisch zu weinen.

Emmi-Lou:

Das muss ich, Andrea Schanell, mir von so einem Greenhorn nicht sagen lassen! Ich haue ab. Nimm doch die Flinski! Auf die fährst du doch so ab!

Emmi-Lou schickt sich an zu gehen. Regisseur läuft ihr nach, hält sie fest und legt ihr den Arm um die Schulter.

Regisseur:

Aber Schätzchen, bleib doch! Hab das doch nicht so gemeint!

Emmi-Lou (*noch schluchzend*):

Na gut.

Regisseur:

Nelly! Puder mal Andreas Fassade nach!

Maskenbildnerin:

Kannst du nicht mal versuchen, trockener zu heulen? Du schwemmst dir den ganzen Puder in den Ausschnitt!

Emmi-Lou:

Ich bin nun mal ein emotionaler Mensch.

Maskenbildnerin:

Deine Emotionen legen aber ständig deine Falten frei, und ich darf wieder spachteln. Verkneif dir doch mal die Heulerei!

Regisseur:

Seid ihr fertig?

Maskenbildnerin:

Ich denke schon. Das müsste reichen.

Regisseur:

Zeig mal her!

Regisseur schaut sich Emmi-Lous Gesicht an.

Regisseur:

Nelly! Die sieht ja noch aus wie Harald Juhnke nach Silvester!
Trag dicker auf!

Maskenbildnerin:

Meinetwegen! Aber ich kann nicht dafür garantieren, dass nichts abbröckelt.

Maskenbildnerin schminkt Emmi-Lou noch einmal nach. Die Produktionsassistentin platzt wieder herein.

Produktionsassistentin (aufgeregt):

Jetzt gibts Saures, Werner! Der Alte dreht dir den Hals um!

Regisseur:

Der kriegt einen vor die Hörner, diese Pappnase! Sag ihm, ich bin momentan nicht zu sprechen!

Produktionsassistentin:

Nun hör mir doch mal eine Minute zu, bevor du...

Regisseur (tobt):

Bevor ich, bevor ich! Verzieh dich, bevor ich dir noch einen Tritt gebe!

Produktionsassistentin:

Dann rutsch mir doch den Buckel runter!

Die Produktionsassistentin verlässt zornig die Szene.

Regisseur:

Auf ein Neues, Kinder! Aufstellung bitte! Kamera?

Kameramann:

Kamera läuft!

Regisseur:

Ton ab!

Tontechnikerin:

Läuft!

Regieassistent:

Klappe! Rostende Colts 13 - die Dritte!

Ben Bullauge und Emmi-Lou beginnen wieder mit ihrer Filmszene. Ben Bullauge spricht seinen Text lustlos.

Ben Bullauge:

Hi Baby! Wackle ab! Hab tausend Meilen Prärie auf den Knochen. Muss mir mal wieder Schwung in die Glieder schnarchen.

Regisseur:

Aus! Aus! Aus! Mann, Horst! Du bist ein Western-Held! Aber sprichst wie ein Staubsauger-Vertreter! Ein bisschen männlicher, wenn ich bitten darf! Etwa so *(mit tiefer, rauchiger Stimme und großer Lässigkeit)*. Hi Baby! Wackle ab! - Du musst dich intensiver einbringen! Dieses „Hi Baby“ muss wie eine Botschaft klingen. Verstanden?

Ben Bullauge schaut den Regisseur verwirrt und hilflos an.

Ben Bullauge:

Nö!

Regisseur:

Egal! Verstehen brauchst du das auch nicht. Sind wir dann mal wieder so weit? Auf die Positionen, Kinder! Kamera?

Kameramann:

Kamera läuft!

Regisseur:

Ton ab!

Tontechnikerin:

Läuft!

Regieassistent:

Klappe! Rostende Colts 13 - die Vierte! Und Action, bitte!

Ben Bullauge und Emmi-Lou beginnen zu spielen.

Ben Bullauge:

Hi Baby! Wackele ab! (*deutet zur Tür*) Hab tausend Meilen
Prärie auf den Knochen. Muss mir mal wieder Schwung in die
Glieder schnarchen.